

# Pressemitteilung

Hilfe für die Menschen aus der Ukraine

## **DRK: Spenden für wirkungsvolle humanitäre Hilfe für die Ukraine**

Heidelberg, 02. März 2022

**Die Not der Ukrainerinnen und Ukrainer sowohl im Land als auch auf der Flucht und damit ihr Bedarf an humanitärer Hilfe ist immens und wächst immer weiter. „Auch, wenn es für viele weniger persönlich und ungreifbarer erscheinen mag: Geldspenden sind tatsächlich in der gegenwärtigen Lage die beste und wirkungsvollste Art, um die humanitäre Hilfe im Ausland zu unterstützen“, sagt Jürgen Wiesbeck, Präsident des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg und Krisenmanagement-Beauftragter des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg.**

„Wir wissen, dass die Betroffenheit in der deutschen Bevölkerung und in unserer Region angesichts der entsetzlichen Ereignisse in der Ukraine groß ist und der Wunsch, den betroffenen Menschen Unterstützung zu bieten, ebenso. Es ist überwältigend zu sehen, wie schnell und engagiert die Zivilgesellschaft in Deutschland auf allen Ebenen zu helfen bereit ist. Dies trifft auf unzählige Privatpersonen, kleine und große Initiativen, Unternehmen und natürlich auch auf all unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler zu“, so Jürgen Wiesbeck.

„Damit die Hilfe tatsächlich ankommt, bitten uns all unsere Schwestergesellschaften in der Ukraine und den Nachbarländern sehr eindringlich darum, die stark beanspruchten Logistik- und Hilfeleistungsstrukturen nicht zu blockieren. Gut gemeinte, aber nicht vor Ort abgestimmte Lieferungen füllen Lagerhäuser, binden Transport- und Sortierkapazitäten. Sie helfen leider nicht, sie behindern vielmehr die humanitäre Arbeit vor Ort. Es bestehen seitens unser Schwestergesellschaften momentan keinerlei Kapazitäten zur Annahme nicht zentral abgesprochener und nicht zentral angeforderter Hilfslieferungen und Unterstützungsangebote“, sagt Jürgen Wiesbeck weiter.

**DRK-Kreisverband  
Rhein-Neckar/Heidelberg e. V.**

Langer Anger 2  
69115 Heidelberg  
Tel. 06221 9010-0  
Fax 06221 9010-60  
presse@drk-rn-heidelberg.de  
www.drk-heidelberg.de

**Ansprechpartner  
Kommunikation/Marketing**  
Felix Zurbrüggen  
Tel. 06221 9010-77  
f.zurbrueggen@drk-rn-heidelberg.de

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Geldspenden sind gegenüber Sachspenden wesentlich effektiver: Ihr großer Vorteil ist, dass sie sehr flexibel eingesetzt werden können. Damit lässt sich die humanitäre Hilfe gezielter an die jeweiligen Bedarfslagen vor Ort anpassen. Dies ist absolut erforderlich in Situationen, die sich beständig ändern und höchst unvorhersehbar sind, wie aktuell in der Ukraine und ihren Nachbarländern.

Das DRK bittet daher um Spenden für die betroffene Bevölkerung auf das zentrale Spendenkonto:

**IBAN: DE63370205000005023307**

**BIC: BFSWDE33XXX**

**Stichwort: Nothilfe Ukraine**